



Ein gutes Team: Das Klinikum Oldenburg und MARIS Healthcare mit Diktat und Befund | Brief

Referenzkundenbericht des Klinikum Oldenburg AÖR

Das Unternehmen:

Das Klinikum Oldenburg AÖR ist mit 832 Planbetten das größte Krankenhaus in der Weser-Ems-Region und damit ein Motor der Gesundheitswirtschaft in Nord-West-Deutschland. Es verfügt über insgesamt 26 Kliniken und Institute. Im Jahr 2019 wurden knapp 37.000 (teil-)stationäre und 95.000 ambulante Fälle versorgt. Das Klinikum Oldenburg ist Teil des Medizinischen Campus der Universität Oldenburg.

Oldenburg in Zahlen:

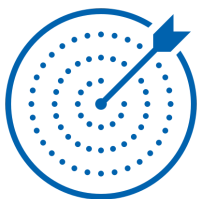
Das Klinikum Oldenburg ist das größte Krankenhaus in der Weser-Ems-Region und bietet eine breite medizinische Versorgung unter einem Dach:

- 832 Betten
- 26 Kliniken und Institute
- 37.000 Patienten voll- und teilstationär
- 95.000 Patienten ambulant
- 3.000 Mitarbeiter/innen

Vereinfachte und flüssigere Arbeitsabläufe für Ärzte und Schreibkräfte und damit eine Verringerung der Arbeitsbelastung - das ist das erfolgreiche Fazit der Zusammenarbeit des Klinikum Oldenburg mit der MARIS Healthcare GmbH. Was steckt dahinter? Die Überarbeitung des gesamten Dokumentationsprozesses inklusive einer Anbindung der MARIS-Lösungen Diktat, Spracherkennung und Befund | Brief an das Krankenhausinformationssystem.

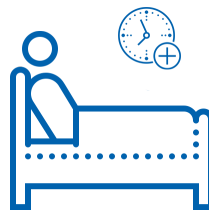
Oldenburg und MARIS Sprachverarbeitung & Befund | Brief - die Vorteile auf einen Blick:

Zielerreichung



Der modulare Aufbau erlaubt die Kombination verschiedener Technologien für eine effizientere Zielerreichung.

Mehr Patientenzeit



Dank lückenloser, mobiler Dokumentationsprozesse und MARIS Befund | Brief bleibt mehr Zeit für Patienten.

Prozessoptimierung



Durch den Einsatz einer ganzheitlichen Dokumentationslösung aus einer Hand, wird ein optimaler Workflow erreicht.

Die Ausgangssituation:

Lange Wartezeiten bis zum Versand der Entlassbriefe, eine daraus resultierende Unzufriedenheit einweisender Ärzte und die hohe Arbeitsbelastung des eigenen Personals gaben den Ausschlag für die Überarbeitung der Dokumentationsprozesse im Klinikum Oldenburg. Ziel war, die Wartezeiten der niedergelassenen Ärzte zu verkürzen und gleichzeitig geleistete Überstunden im Haus zu reduzieren. Parallel hierzu sollte ein durchgehend elektronischer Dokumentationsprozess geschaffen werden, der die analoge Diktier-technologie ablöst und die bisherige Arztbriefschreibung durch die Lösung von MARIS Befund | Brief ersetzt. Dabei wurde auf eine strenge Beachtung der Gesetzesvorgaben geachtet. Gleichzeitig wurde in der Umsetzung auf eine schlanke und effiziente Gestaltung Wert gelegt (Wegfall des Kassetten-transportes, elektronische Vidierung und Signatur, bessere Diktatqualität etc.). Die Einführung eines einheitlichen, fachabteilungsübergreifenden Arztbriefes im Corporate Design war ein wichtiger Schritt bei der Umsetzung der Ziele.

Das Fazit:

Durch die Einführung von MARIS Sprachverarbeitung werden die Arztbriefschreibung sowie die nachgelagerten Prozesse durchgängig digital umgesetzt. Die vorhandenen Ressourcen des Schreibdienstes können dadurch effizienter genutzt werden. Die Spracherkennung unterstützt und ergänzt die Dokumentation. Dank MARIS Befund | Brief hat sich die Erstellung der Arztbriefe beschleunigt und die Ressourcen der Ärzteschaft werden geschont: Der Patient erhält in aller Regel bereits bei der Entlassung seinen Arztbrief. Die Anbindung an das bestehende Active Directory macht eine zusätzliche Benutzerpflege in MARIS überflüssig. Parallel zur Einführung werden die Funktionalitäten des Systems gemeinsam weiterentwickelt und dabei die Praxisberichte der Anwender berücksichtigt.

Das sagt der Kunde:

„Das Digitale Diktat und die Arztbriefschreibung mit MARIS werden von allen Berufsgruppen positiv angenommen. Die Prozesse sind schneller, transparenter sowie eindeutiger geregelt und werden vom System unterstützt. Neben den Ärzten sind auch die Schreibkräfte von den neuen durchgängig digitalen Lösungen überzeugt. Für uns bietet MARIS einen echten Mehrwert.“

*Jana Meidl
Projektleitung elektronische Patientenakte (ePA)*



Der Experte für die ganzheitliche
medizinische Dokumentation

Ihr Kontakt für eine Fachberatung:

Tel: +49 (0) 6825 9539233

Mail: vertrieb@maris-healthcare.de

Web: www.maris-healthcare.de